**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

**Band:** 36 (1989)

**Heft:** 11-12

**Rubrik:** Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.10.2025

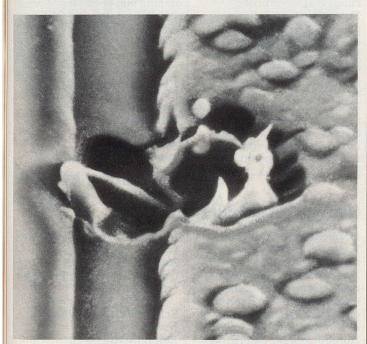
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Farbiger «Blitzableiterlack» zum Schutz vor elektronischen Entladungen

-KG- Eine interessante Neuheit im Bereich der Schutzmassnahmen vor elektrostatischen Entladungen an High-Tech-Arbeitsplätzen (Computer-Zentren, Lagerräume, Operationssäle) präsentiert die Firma Berlac AG, Sissach: Den farbigen Elektroleitlack Bersafe. Die elektrische Leitfähigkeit der mit Bersafe lackierten Objekte schützt Chips, Software und elektronische Geräte vor der Zerstörung durch statische Entladung, die nicht nur sehr kostspielige Folgen haben, sondern auch irreparabel sein kann. Elektrostatische Aufladungen mit unkontrollierten Entladungen sind ein bekanntes Übel: Unangenehme Schläge am Autotürgriff oder das Knistern von Synthetikpullis machen diese Problematik jedermann spürbar. Ein Mensch kann sich allein beim Gehen im Extremfall mit bis zu 30000 V aufladen. Schon scheinbar unwesentliche Entladungen können aber für Elektronik- und Computerteile verheerend sein. Bereits bei 20 V ist die Zerstörung feinster Geräte möglich. Waren bis anhin existierende Elektroleitlakke aus technischen Gründen nur in den Farbtönen grau und schwarz, deren Leitfähigkeit überdies teilweise feuchtigkeits-, respektive temperaturabhängig sind, erhältlich, weist der neue farbige Elektroleitlack Bersafe überzeugende Verbesserungen auf:

- Individuell einstellbare Leitfähigkeit zwecks Verhinderung statischer Aufladung.
- Ein grosses Farbspektrum bis zu einem Helligkeitsgrad von L\* 94.
- Praktisch konstante Leitfähigkeit bei unterschiedlicher Luftfeuchtigkeit oder auch bei Oberflächentemperaturen von über 100° C.
- Widerstand um a) einen Personenschutz zu gewährleisten und b) die Entladung elektronischer Teile kontrolliert in Grenzen zu halten.
- Bei Widerstandswerten von 1·10<sup>4</sup> bis 1·10<sup>9</sup> α kein metallpulverbedingtes Durchschlagen.
- Widerstandswerte von unter 1 10<sup>4</sup> α als Strahlenschutz möglich.

Berlac AG Allmendweg 39 4450 Sissach Telefon 061 98 36 66 Fax 061 98 48 68



Solche Löcher kann eine elektrostatische Entladung in eine Schaltung schlagen. (Elektronenmikroskopaufnahme, 4300mal vergrössert)



VisaLux Schreibprojektoren als portable und Standmodell.

# Schreibprojektoren für alle Fälle: Die VisaLux-Linie

VisaLux heisst eine neue Grossfamilie von Schreibprojektoren. Die fünf Modelle fallen durch ihr ebenso bedienungsfreundliches wie auch ästhetisch gekonntes Design auf und decken den gesamten modernen Marktbedarf ab. Alle Geräte haben Schärfenausgleich. Zwei stationäre Grundmodelle, Favorit 250 (250 Watt Halogen) und Favorit 400 (400 Watt Halogen), werden durch das superlichtstarke Hörsaalmodell Auditorium mit 4000-Lumen-Metalldampflampe ergänzt. Alle drei Overheads kommen im selben Gehäuse, was einfachen und raschen Service garantiert. Die Geräte lassen sich ohne Anpassungsarbeiten in Projektionstische und Medienpulte einbauen und verfügen über einen staubdichten verschliessbaren Objektkopf. Bei den portablen VisaLux-Projektoren Ambassador und – als einfachere Variante - Challenger ist das Klapp-Problem ele-

gant gelöst: Schon auf leichten Fingerdruck hin richtet sich der Projektionsarm, von Gasdruckfedern unterstützt, auf und justiert die Optik dabei von selbst. Wie ihre drei stationären Brüder sind auch der dank integrierter Elektronik knapp 8 kg leichte Ambassador und der 2 kg schwere Challenger (mit Trafo) in sachlichem Anthrazit gehalten. Econom, ein sechstes und ausgesprochen preiswertes Modell für kleine Budgets, stösst demnächst zur VisaLux-Familie. Alle VisaLux-Geräte sind made in West Germany und kommen aus Deutschlands renommiertester Projektorenfabrik: Hinter dem formschönen Sextett stecken über 100 Jahre Erfahrung im Projektorenbau. Kein Wunder also, dass die Overheads von VisaLux hohe Qualität und gutes Finish mitbringen und, was bei Schreibprojektoren nicht selbstverständlich ist, ein Aussehen, das auch verwöhnten Augen etwas zu bieten hat.

AV Ganz AG Seestrasse 259 8038 Zürich Telefon 01 482 92 92

#### Die Krankenkasse KPT öffnete sich im 98. Geschäftsjahr

# 4244 neue Mitglieder

Die KPT als Berufskrankenkasse des Bundespersonals öffnete sich 1988 den Kantons- und Gemeindeangestellten. In ihrem 98. Geschäftsjahr verzeichnete die in Bern domizilierte KPT einen Mitglieder-Zuwachs um 4244 auf 217 646 Mitglieder, wie aus dem soeben veröffentlichten Geschäftsbericht hervorgeht.

Die KPT wurde 1890 gegründet und ist mit über 215 000 Mitgliedern eine der bedeutendsten Krankenkassen der Schweiz. Im Berichtsjahr wurden im Zuge der Statutenrevision neben der Umbenennung in die Kurzform Krankenkasse KPT zwei wesentliche Neuerungen eingeführt:

 Öffnung der Kasse für Beamte und Angestellte der Kantone und Gemeinden sowie

Erhöhung des Eintrittsalters auf 65 Jahre.

#### Zentralverwaltung und Miliz-Mannschaft

Die Krankenkasse KPT hat ihren Hauptsitz (Zentralverwaltung) in Bern. Hier wurden zu Beginn dieses Jahres 52 Personen beschäftigt. In den 89 Sektionen wird ein Grossteil der Arbeit von Miliz-Mitarbeitern verrichtet. Die KPT ist nicht nur in der ganzen Schweiz, sondern auch im Ausland tätig. Neben Mitarbeitern der öffentlichen Dienste kann auch das Personal benachbarter Organisationen versichert werden (Transportanstalten, Nationalbank, SRG, Suva, Swissair usw.).

Leistungsausgaben um 14% gestiegen

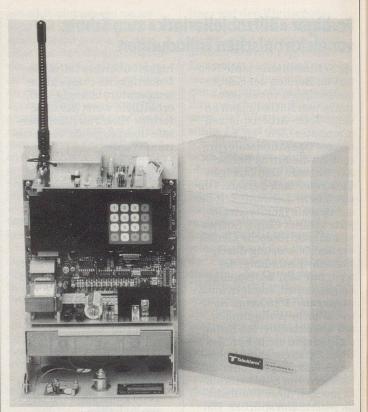
Bei einer annähernd ausgeglichenen Jahresrechnung um 300 Mio. Fr. resultierte 1988 ein kleiner Überschuss von 230000 Fr. Dies, obwohl ein «gewaltiger Anstieg» der Leistungsausgaben um über 14% auf 268 Mio. Fr. zu verzeichnen war. Diesen verschuldeten in erster Linie die enorm gestiegenen Ausgaben im Spitalbereich. Dagegen konnte der Verwaltungsaufwand - bedingt auch durch das System der KPT - mit 5 % an den Gesamtausgaben überdurchschnittlich tief gehalten werden. Die Bilanzsumme erhöhte sich um knapp 10 auf 197 Mio. Fr., die Reserven wuchsen auf 74 Mio. Fr. an.

Die KPT in Zahlen	1988	Veränd. Vorjahr
Mitgliederbestand davon Männer davon Frauen davon Kinder	217 646 89 666 86 290 41 690	+ 4244 + 1688 + 1993 + 563
Ertrag (in Mio. Fr.) davon Mitgliederbeiträge	300,39 237,04	+ 28,85 + 24,26
Aufwand (in Mio. Fr.) davon Leistungen davon Verwaltung	300,16 267,74 15,44	+ 29,11 + 33,08 + 1,16
Ergebnis (in Mio. Fr.)	0,23	- 0,26
Pflegeleistungen pro Mitglied	Fr. 1269,78	+ 11,78%
Reserven (in Mio. Fr.)	74,40	+ 8,83%

#### **Neuheiten im Alarmbereich**

Tele-Alarm TA 009 nennt sich ein neuer, mikroprozessorgesteuerter Digitalübermittler in Europakarten-Format (160×100×30 mm). Der Tele-Alarm TA 009 verarbeitet bis zu 8 unterschiedliche Alarmeingänge. Zwei zusätzliche Eingänge dienen der Übermittlung ei-

ner Statusänderung. Weitere Funktionen sind: Redundanzschaltung (Lokalalarm) für die Aktivierung weiterer Alarmierungsmittel, automatische Fernquittierung «on line» ab Print-Alarm-Zentrale und/oder Fernquittierung durch Rückruf sowie selbständige Anrufwieder-



Tele-Alarm-Multi 12/22 – ein zuverlässiger Alarmübermittler und folgsamer Befehlsempfänger.

holung bei fehlender Quittung (maximal vier Anrufe pro Teilnehmer). Ein Alarmübermittler, der auch Befehle empfängt, ist der Tele-Alarm Multi 12/22. Dieses Gerät meldet Bedrohungen von Menschen und Gütern, z.B. durch Unglücksfall, Einbruch, technische Störung, Wassereinbruch, Frost, Stromausfall usw., sogar die Alarmursache leitet dieses Multitalent weiter in klarer, verständlicher Sprache an bis zu vier frei programmierbare Telefonempfänger. Der Tele-Alarm Multi 12/22 nimmt aber auch ferngesteuerte Anweisungen entgegen, wie Einund Ausschalten von elektrischen Geräten und Anlagen, und dies über praktisch unbegrenzte Distanzen. Zur Ausrüstung gehört ein Netzund Akku-gespiesener Funkempfänger sowie ein wasserdichter Mini-Funksender. Grösstmögliche Sicherheit auf dem Gebiet des Objektschutzes erlaubt High-Sec, ein Dialog-Konzept zur vollautomatischen Überwachung von Brandund Wertschutzanlagen. High-Sec überwacht unabhängig von der Alarmierung von Polizei. Feuerwehr usw. die Funktionsbereitschaft eines kompletten Alarmsystems einschliesslich Stromversorgung, programmierter Übermittlungsdaten und Telefonverbindungen.

Teletronic AG Kriesbachstrasse 3 8600 Dübendorf Telefon 01 821 91 00

# Neu und nützlich fürs ganze Jahr

Der Schweizer Rotkreuz-Kalender 1990 ist erschienen: ein reich illustrierter Begleiter durch die vier Jahreszeiten mit zahlreichen unterhaltenden und nützlichen Beiträgen über Mensch und Natur und wertvollen Anregungen für den Alltag. Der Erlös aus dem Verkauf kommt kranken und verletzten, bedrängten und verfolgten Menschen im In- und Ausland zugute. Der Kalender ist ab sofort für Fr. 12.80 erhältlich beim

Schweizerischen Roten Kreuz Rainmattstrasse 10 3001 Bern Telefon 031 66 71 11

#### Grossküchentechnik made by Therma vorgestellt an der IGEHO 89 in Basel

Mehrere echte Produkteneuheiten und -verbesserungen stellte die Therma an der diesjährigen IGEHO vor. Die Verbesserungen liegen in Vorteilen für Garqualität, Rationalisierung und Energieeinsparung. Diese Prädikate treffen vor allem auf die neue Therma Kipp-Druckbraisière zu. Eine reaktionsschnelle «Supertherm»-Temperatursteuerung mit integrierter Druckregulierungsautomatik bietet mehr Koch- und Bedie-nungskomfort. Der Universal Backofen «Vario-Bake», ein neuer, elektronisch gesteuerter Apparat hat Back-, Brat- und Garresultate in

höchster Qualität zum Ziel. Erstmals vorgestellt wurde auch eine Grossfeldplatte für den 800 mm tiefen Einzelherd. Es ist erstaunlich, wieviel Kochfläche auf 0,64 m² zur Verfügung steht. Der bekannte «Salamander Vario-Grill» wurde zu einem Multifunktionsapparat aufgewertet: Neu kam das Braten mit oder ohne Grillzeichnung hinzu und ein Zusatzgerät, das separat als Griddle- und Grillplatte verwendet werden kann.

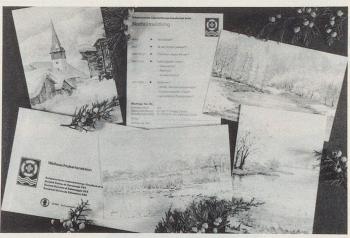
Grossküchen AG 6210 Sursee Telefon 045 23 11 77



# **SLRG** Weihnachtsaktion 1989 Lebensretter benötigen Hilfe

Die SLRG (Schweiz, Lebensrettungs-Gesellschaft) bezweckt die Rettung von Menschen bei Unfällen und Katastrophen. Dies geschieht durch eine intensive Ausbildung Interessierter zu Lebensrettern, Aufklärung der Öffentlichkeit, Mitwirkung beim Auf- und Ausbau des Lebensrettungswesens. Dass dabei sämtliche Funk-

tionäre und Kursleiter ihre Tätigkeit der Rettungsausbildung ehrenamtlich ausführen, zeichnet ihren Einsatz besonders aus. Eine Institution, mit dem Ziel, Menschenleben zu retten, verdient gesamtschweizerische Unterstützung! Die SLRG bildet jährlich 6000 Rettungsschwimmer, 5000 jugendliche Rettungsschwim-



**Bild: SLRG Presse und Photodienst** 

mer, 400 Freitaucher und 150 Kursleiter und Experten aus (bisher gesamthaft über 250 000 Ausgebildete). Mit der Kartenaktion will die Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG die Bevölkerung zur aktiven Mitarbeit auffordern, aufklärend wirken und durch

die Beschaffung finanzieller Mittel die weitere Tätigkeit der Gesellschaft sicherstellen und intensivieren.

Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG Postfach 538 4016 Basel

#### Ausbildungszentrum des Schweizerischen Roten Kreuzes Nottwil/Luzern

Das Ausbildungszentrum des Schweizerischen Roten Kreuzes (AZ SRK) öffnet anfangs 1990 am Sempachersee seine Tore. Seine Kurse, Seminare und Übungen richten sich im allgemei-

- Kader, Instruktoren und Spezialisten des Rettungsund Katastrophenwesens
- vorwiegend nebenamtlich tätige Kader, Instruktoren und Spezialisten aus allen anderen Gebieten des Gesundheitswesens.

Insbesondere gehören zum Ausbildungsangebot des AZ SRK:

- Instruktorenschulung (Methodik, Didaktik)
- Ärztekurse (Notärztekurse, Schulungsärztekurse, Weiterbildung für Notfallmediziner, Triagekurse)
- Katastrophenkurse (Katastrophenbewältigung, Stabs- und Spezialistenausbildung)

- Kurse für Rettungssanitäter und Transporthelfer, für Fahrer von Ambulanz-, Rettungs- und Behindertenfahrzeugen
- Kurse für Rettungsfunk und für Mitarbeiter von Einsatzzentralen
- Kurse für Materialchefs und -verwalter
- Seminare für Rechts- und Versicherungsfragen

Das AZ SRK untersteht für alle Kurse und Veranstaltungen, die medizinische Inhalte vermitteln, der medizinischen Fachaufsicht der Ärztekommission für Rettungswesen (AKOR) SRK.

Kursausschreibungen und detaillierte Kursprogramme können bezogen werden bei:

Ausbildungszentrum SRK 6207 Nottwil Telefon 045 54 18 59 (oder 01 816 36 46)

MARKTNOTIZEN Verantwortlicher Redaktor: Kurt Glarner



Die Akku-Mehrzwecklampe NL-8D hat sich als tragbare, netzunabhängige und vielseitige Lichtquelle bestens bewährt. Unter der Typenbezeichnung «Akku-Mehrzwecklampe NL-8DX» ist diese Lampe in ihrem Anwendungsspektrum zusätzlich erweitert worden und zwar:

- Notleuchte-Funktion
- Halogenlampe für Suchstrahl

Damit entspricht diese leichte und preisgünstige Lampe mit ihren universellen Einsatzmöglichkeiten praktisch allen Kundenwünschen aus Industrie, Handel, Gewerbe, Öffentlichen Diensten sowie von privaten Anwendern.

Heinz Ritter AG Obere Geerenstrasse 40 c Gockhausen 8044 Zürich Telefon 01 821 91 28

# Jahresplaner 1990

Mit dem Jahresplaner von Flubacher Planung sind alle Termine, Messen, Ferien, Feiertage usw. auf einen Blick ersichtlich. Die magnetisch haftende Folie wird zum Jahreswechsel jeweils einfach ausgetauscht. Eine übersichtliche Markierung durch Magnete oder löschbare Beschriftungen machen den Jahresplaner zu einem hilfreichen Planungsinstrument. Die Einteilung ist so

gewählt, dass auch ein Teil des nächstfolgenden Jahres dargestellt wird. Zum Lieferumfang des Jahresplaners gehören Markierungen zum Hervorheben von Feiertagen. Arbeitstage und Kalenderwochen sind nummeriert und klar erkennbar. Ein umfangreiches Zubehör rundet das Angebot ab.

Flubacher Planung Rickenbacherstrasse 29 4460 Gelterkinden Telefon 061 99 15 15

06	Jan	1 Naujahr	Alexander	1				2			
199	oun Lea	1 <sub>DI</sub>	2мі	3 Do	4Fr	5sa	6so	7мо	<b>8</b> Di	9мі	10
	Feb		NIC	BELI	6 MESS	E KO	ÖLN -	<b>-</b>			
ne		1 <sub>Fr</sub>	2sa	350	4 Mo	50		109		350	10
laner	März				10						
0		1Fr	2 <sub>Sa</sub>	380	4 Mo	5 v.			UR.		
Jahresp	April	14		1		Rarbellag	1				
_		1 мо	2 <sub>Di</sub>	Змі	4 Do	5 <sub>Pr</sub>	6sa	78			
Ja	Mai	Mathierlag	0				19		A		
		1 <sub>Mi</sub>	2 Do	3Fr	4sa	5s0	6мо	<b>7</b> Di	8мі	5.	

# Inserentenverzeichnis

inserentenverzeichnis
Seite
Ackermann AG, 4601 Olten
ACO Zivilschutzmobiliar, 4612 Wangen bei Olten
Aksa Würenlos AG, 8116 Würenlos
Andair AG, 8450 Andelfingen
Anliker & Co., 4600 Olten
Anson AG, 8055 Zürich
Artlux, 5745 Safenwil
Ascom Autophon AG, 4503 Solothurn 53, 67
Autier Abri Service, 1258 Perly
Bremstechnik, 3000 Bern 5
Embru-Werke AG, 8630 Rüti ZH
Eskimo Textil AG, 8488 Turbenthal 42
Flubacher Planung, 4460 Gelterkinden 4
Hegner J. AG, 8854 Galgenen
Hilti (Schweiz) AG, 8134 Adliswil
Holz AG, 8840 Einsiedeln
10127(6, 66 16 211131366311
Inter CB, 3000 Bern 15
Kistag, 6170 Schüpfheim
Krankenkasse KPT/CPT, 3000 Bern 22 26
Krüger & Co., 9113 Degersheim
Kull AG, 8003 Zürich
Marcmetal SA, 6934 Bioggio
Modulex AG, 8048 Zürich
Moesch E., 5264 Gipf-Oberfrick 55
Nägeli AG, 8594 Güttingen
Neukom AG, 8340 Hinwil
Orion AL-KO AG, 8957 Spreitenbach 70
Planzer Holz AG. 6262 Langnau b. Reiden 57
Planzer Holz AG, 6262 Langnau b. Reiden 57 Prim Marketing AG, 4460 Gelterkinden 46
Promeco AG, 5400 Baden
Romay AG, 5727 Oberkulm51
Roth Kippe AG, 8055 Zürich
Chilles AC CO10 Krisss
Spiller AG, 6010 Kriens Beilage Stöckli A. & J. AG, 8754 Netstal
Otookii 7t. a o. 7ta, o f o 4 Netotai.
Technokontroll AG, 8049 Zürich
Togni Schriften, 3626 Hünibach
Tubac SA, 1401 Yverdon
Liber Tech AC 2015 Ct C U
Ubag Tech AG, 9015 St.Gallen
otz deorg Ad, oozo brennganten Ad 10
Varga AG, 6343 Rotkreuz
0